

Merkblatt

Schweizerische Sozialversicherung – Beitrags- und Prämiensätze 2025

■ 1.SÄULE (AHV / ALV / IV / EO)

Lohnbeiträge in % vom Einkommen	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Selbständig- erwerbende
AHV / IV / EO			
Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)	4.35%	4.35%	8.10%*
Invalidenversicherung (IV)	0.70%	0.70%	1.40%*
Erwerbsersatzordnung (EO)	0.25%	0.25%	0.50%*
Total AHV/IV/EO	5.30%	5.30%	10.00%*

* bei Einkommen unter CHF 60'500 vermindert sich der Beitragssatz gemäss der sinkenden Beitragsskala, Mindestbetrag CHF 530

ALV				
Arbeitslosenversicherung I für Einkommensteile bis	CHF 148'200	1.10%	1.10%	–
Arbeitslosenversicherung II für Einkommensteile ab	CHF 148'200	–	–	–

(ab 1.1.2023 fällt der Solidaritätsbeitrag für Löhne über CHF 148'200 weg)

Renten (mit voller Beitragsdauer)			
Minimale Altersrente	CHF pro Monat	1'260	
Maximale Altersrente	CHF pro Monat	2'520	
Maximale Ehepaarrente (zwei Renten)	CHF pro Monat	3'780	

Merkblatt

Schweizerische Sozialversicherung – Beitrags- und Prämiensätze 2025

■ KINDER- / AUSBILDUNGSZULAGEN

Arten und Ansätze der Zulagen nach den kantonalen Gesetzen (in CHF)

Kanton	Ansatz je Kind und Monat		Geburtszulage	Adoptionszulage
	Kinderzulage	Ausbildungszulage		
AG	215	268	–	–
AI	245	298	–	–
AR	230	280	–	–
BE ¹	250	310	–	–
BL	215	268	–	–
BS	275	325	–	–
FR ⁴	265/285 ⁵	325/345 ⁵	1500	1500
GE ⁷	311 ⁷ /411 ⁵	415/515 ⁵	2073/3073 ⁵	2073/3073 ⁵
GL	215	268	–	–
GR	230	280	–	–
JU	275	325	1500	1500
LU	215/260 ²	268	1075	1075
NE ⁴	240/270 ⁵	320/350 ⁵	1200	1200
NW	258	311	–	–
OW	220	270	–	–
SG	245	298	–	–
SH	230	290	–	–
SO ⁴	215	268	–	–
SZ	230	280	1000	–
TG	215	280	–	–
TI	215	268	–	–
UR	240	290	1200	1200
VD ⁴	322/365 ⁵	425/468 ⁵	1608/3216 ⁶	1608/3216 ⁶
VS	327/435 ⁵	477/585 ⁵	2142/3213 ⁶	2142/3213 ⁶
ZG	330	330/385 ³	–	–
ZH ⁴	215/268 ²	268	–	–

Stand 29.11.2024

1 Die einzelnen FAK können höhere und weitere Zulagen vorsehen.

2 Der erste Ansatz gilt für Kinder bis zu 12 Jahren, der zweite für Kinder über 12 Jahre.

3 Der erste Ansatz gilt bis zum erfüllten 18. Altersjahr, der zweite ab dem erfüllten 18. Altersjahr.

4 Die einzelnen FAK können höhere Zulagen vorsehen.

5 Der erste Betrag gilt für die ersten beiden Kinder, der zweite für jedes weitere Kind.

6 Bei Mehrfachgeburten oder -adoptionen 3'000 Franken pro Kind.

7 Die Zulagen für erwerbsunfähige Kinder von 16 bis 20 Jahren entsprechen den Ausbildungszulagen.

Merkblatt

Schweizerische Sozialversicherung – Beitrags- und Prämiensätze 2025

■ 2. SÄULE (BVG)

- Die Beitragssätze variieren je nach Pensionskasse und je nach Finanzierungsart.
- Die Beiträge werden von Arbeitgebenden sowie von den Arbeitnehmer(innen) erhoben, wobei die Beitragshöhe der Arbeitgebenden mindestens gleich hoch sein muss wie die Höhe der Beiträge ihrer Arbeitnehmer(innen).
- Grenzbeträge für obligatorische berufliche Vorsorge:

Mindestjahreslohn	CHF	22'680
minimaler koordinierter Lohn	CHF	3'780
Koordinationsabzug	CHF	26'460
obere Limite des Jahreslohnes	CHF	90'720
Maximal versicherter Lohn nach BVG pro Jahr	CHF	64'260

- Mindestsatz der Altersgutschriften:

Altersjahr	Ansatz in % des koordinierten Lohnes (zwischen CHF 26'460 und 90'720)
25 bis 34	7
35 bis 44	10
45 bis 54	15
55 bis 65 ***	18

*** Frauen bis 64 gem. Art. 62a BVV 2

■ 3. SÄULE (SELBSTVORSORGE)

Beiträge an anerkannte Formen der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a)

Erwerbstätige, die einer Einrichtung der 2. Säule angehören	max. CHF 7'258
Erwerbstätige, die keiner Einrichtung der 2. Säule angehören	max. CHF 36'288 (max. 20% des Nettoerwerbseinkommens)

Berufsunfälle und Berufskrankheiten (BU)

Arbeitnehmer(innen): –

Arbeitgebende:

- Die Prämien werden in ‰ des versicherten Verdienstes erhoben. Sie bestehen aus einer dem Risiko entsprechenden Nettoprämie und aus Zuschlägen für die Verwaltungskosten, für die Kosten der Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten und für die nicht durch Zinsüberschüsse gedeckten Teuerungszulagen.
- Die Betriebe werden nach ihrer Art und ihren Verhältnissen in Klassen des Prämientarifs und innerhalb dieser in Stufen eingereiht; die Klassierung trägt insbesondere der Unfallgefahr und dem Stand der Unfallverhütung Rechnung. Angaben über die Nettoprämiensätze können nicht gemacht werden, da jeder Versicherer einen individuellen Prämientarif erstellt.
- Der Höchstbetrag des versicherten Verdienstes beläuft sich auf CHF 148'200 im Jahr.

Merkblatt

Schweizerische Sozialversicherung – Beitrags- und Prämiensätze 2025

Nichtberufsunfälle (NBU)

Arbeitnehmer(innen):

- Die Prämien werden in ‰ des versicherten Verdienstes erhoben. Die Versicherten sind in Risikoklassen eingeteilt (entsprechend den Betrieben, die sie anstellen). Angaben über die Nettoprämiensätze können nicht gemacht werden, da jeder Versicherer einen individuellen Prämientarif erstellt.
- Die Prämien gehen grundsätzlich zulasten der Arbeitnehmer(innen); vorbehalten sind anderweitige Abmachungen zugunsten der Arbeitnehmer(innen).

Arbeitgebende: –

Merkblatt

Schweizerische Sozialversicherung – Beitrags- und Prämiensätze 2025

■ IHRE PROVIDA ANSPRECHPARTNER



Werner Marent

Niederlassungsleiter,
dipl. Experte in Rechnungslegung
und Controlling
Tel. +41 71 844 46 66
werner.marent@provida.ch

Rorschach

Hauptstrasse 65
CH-9401 Rorschach
Tel. +41 71 844 46 46



Marcel Spörri

Treuhänder
Tel. +41 71 466 71 84
marcel.spoerri@provida.ch

Romanshorn

Neustrasse 2
CH-8590 Romanshorn
Tel. +41 71 466 71 71



Michael Hösli

CEO, Betriebsökonom HWV
Tel. +41 44 307 85 20
michael.hoesli@provida.ch

Zürich

Leutschenbachstrasse 55
CH-8050 Zürich
Tel. +41 44 307 85 60



Katia Gonzalez

Fachfrau Finanz- und
Rechnungswesen mit eidg.
Fachausweis
Tel. +41 26 309 25 01
katia.gonzalez@provida.ch

Fribourg

Rue Saint-Pierre 8
CH-1700 Fribourg
Tel. +41 26 309 25 00